
Organisationssoziologie

Herausgegeben vom

Vorstand der Sektion Organisationssoziologie
der Deutschen Gesellschaft für Soziologie

Vertreten durch

U. Wilkesmann, Dortmund, Deutschland

S. M. Wilz, Hagen, Deutschland

M. Apelt, Potsdam, Deutschland

I. Bode, Kassel, Deutschland

V. v. Groddeck, München, Deutschland

K. Senge, Hamburg, Deutschland

P. Wehling, Potsdam, Deutschland

M. Wilkesmann, Dortmund, Deutschland

Organisationen stellen einen Theorie- und Forschungsgegenstand „sui generis“ dar, der einer differenzierten Gegenstandsbetrachtung und spezifischer Analyseansätze bedarf. Neben der ganzen Breite von Organisationstypen rücken für die Herausgeberinnen und Herausgeber auch spezifische empirische Methoden der Organisationsforschung sowie differenzierte theoretische Zugänge zur Analyse des Organisationsgeschehens in den Vordergrund.

Die Bände dieser Reihe werden vor allem drei Dinge im Blick haben: Erstens die gesellschaftliche Bedeutung von Organisationen; zum Zweiten die disziplinäre nationale und internationale Verortung innerhalb der Soziologie; und zum Dritten die trans- und interdisziplinäre Perspektive. Hier wird insbesondere die gewachsene Breite und Interdisziplinarität der Organisationsforschung integrativ aufgegriffen.

Der Vorstand der Sektion Organisationssoziologie in der Deutschen Gesellschaft für Soziologie, der diese Buchreihe herausgibt, wird vor allem herausragende Beiträge der Sektionsveranstaltungen in dieser Reihe versammeln, um den jeweils aktuellen Forschungsstand der Organisationssoziologie zu dokumentieren.

Herausgegeben vom

Vorstand der Sektion Organisationssoziologie
der Deutschen Gesellschaft für Soziologie

Vertreten durch

Prof. Dr. Uwe Wilkesmann
Dortmund, Deutschland

Dr. Victoria v. Groddeck
München, Deutschland

Prof. Dr. Sylvia M. Wilz
Hagen, Deutschland

Dr. Konstanze Senge
Hamburg, Deutschland

Prof. Dr. Maja Apelt
Potsdam, Deutschland

Dr. Pamela Wehling
Potsdam, Deutschland

Prof. Dr. Ingo Bode
Kassel, Deutschland

JProf. Dr. Maximiliane Wilkesmann
Dortmund, Deutschland

Lisa Knoll (Hrsg.)

Organisationen und Konventionen

Die Soziologie der Konventionen
in der Organisationsforschung

Die Herausgeberin
Lisa Knoll
Universität Hamburg
Deutschland

Organisationssoziologie

ISBN 978-3-658-02006-4

ISBN 978-3-658-02007-1 (eBook)

DOI 10.1007/978-3-658-02007-1

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

Springer VS

© Springer Fachmedien Wiesbaden 2015

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsgesetz zugelassen ist, bedarf der vorherigen Zustimmung des Verlags. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Bearbeitungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Die Wiedergabe von Gebrauchsnamen, Handelsnamen, Warenbezeichnungen usw. in diesem Werk berechtigt auch ohne besondere Kennzeichnung nicht zu der Annahme, dass solche Namen im Sinne der Warenzeichen- und Markenschutz-Gesetzgebung als frei zu betrachten wären und daher von jedermann benutzt werden dürften.

Der Verlag, die Autoren und die Herausgeber gehen davon aus, dass die Angaben und Informationen in diesem Werk zum Zeitpunkt der Veröffentlichung vollständig und korrekt sind. Weder der Verlag noch die Autoren oder die Herausgeber übernehmen, ausdrücklich oder implizit, Gewähr für den Inhalt des Werkes, etwaige Fehler oder Äußerungen.

Lektorat: Katrin Emmerich, Stefanie Loyal

Gedruckt auf säurefreiem und chlorfrei gebleichtem Papier

Springer Fachmedien Wiesbaden ist Teil der Fachverlagsgruppe Springer Science+Business Media (www.springer.com)

Inhaltsverzeichnis

Einleitung.	
Organisationen und Konventionen	9
Lisa Knoll	
Teil I	
Grundbegriffe der Organisationsforschung	35
Konventionen und Routinen.	
Beiträge der Économie des conventions zur Forschung	
zu organisationalen Routinen	37
Arjan Kozica, Stephan Kaiser	
Vertrauen und Konventionen.	
Pluralitäten, Paradoxien und Kompromisse in der Koordination	
von Organisationen	61
Michael Florian	
Macht und Machtverhältnisse im Rahmen	
und außerhalb des konventionenökonomischen Programms	89
Jürgen Kädler	
Recht aus konventionentheoretischer Perspektive	115
Rainer Diaz-Bone	

Teil II

Anwendungsfelder 135

Ausbildungsverbände als Organisationsnetzwerke 137

Regula Julia Leemann, Christian Imdorf

**Die Transnationalisierung von Wirtschaftsorganisationen
in der Perspektive der Économie des conventions** 163

Ursula Mense-Petermann

Organisierter Kompromiss.

Wie Ecopreneur-Unternehmen das Dilemma der Nachhaltigkeit lösen ... 193

Lisa Suckert

Kompromisse in Forschungsorganisationen 225

Cristina Besio, Uli Meyer

Soziologie der Konventionen und Implementationsforschung.

Die Gründungsförderung der Arbeitsagenturen als Anwendungsbeispiel ... 249

Michael Grüttner

Konventionen, Felder, Organisationen.

**Beratung als Forminvestition im Unternehmen
und im Feld des Managements** 275

Christian Schmidt-Wellenburg

**Personalarbeit aus Perspektive der Soziologie
der Konventionen** 301

Julia Brandl, Katharina Pernkopf

Teil III**Organisationstheoretische Reflexion** 325**Die Soziologie wirtschaftlicher Konventionen
als Organisationsforschung. Eine kritische Reflexion.** 327

Raimund Hasse

Autorenverzeichnis 355